

Lebenshilfe Forschungspreis für Inklusion 2018

Ausschreibung

Die Lebenshilfe Graz und Umgebung – Voitsberg (Lebenshilfe GUV) übergibt heuer erstmals den Lebenshilfe Forschungspreis für Inklusion für herausragende Masterarbeiten und Dissertationen zum Thema Inklusion. Die drei besten Arbeiten werden mit jeweils € 1000 prämiert. Mit dem Preis sprechen wir auf der einen Seite AbsolventInnen der Masterstudien Inclusive Education, Sozialpädagogik, Weiterbildung – Lebensbegleitende Bildung, Lehramt Inklusive Pädagogik, Master Soziale Arbeit, Master Pflegewissenschaften und anderer Studien an. Auf der anderen Seite laden wir auch AbsolventInnen verschiedener Doktoratsstudien ein, sich für den Preis zu bewerben.

Eingereicht werden können Masterarbeiten¹ und Dissertationen, die 2017 an den Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen der Steiermark begutachtet und approbiert wurden.

Die eingereichten Arbeiten

- untersuchen systematisch gesellschaftliche Dimensionen der Inklusion;
- setzen sich theoretisch mit Bedingungen, Herausforderungen und Darstellungen der Inklusion in den relevanten Praxisfeldern auseinander;
- greifen Problemstellungen unterschiedlicher Zielgruppen in unterschiedlichen Lebensbereichen und Lebensphasen im Hinblick auf Inklusion auf;
- untersuchen die Wirksamkeit von Maßnahmen zur Förderung von Inklusion;
- geben Anregungen bzw. entwickeln Lösungen für eine inklusive Praxis.

Die Einreichung der Arbeiten ist von den VerfasserInnen bis 11. Mai 2018 an die Lebenshilfe GUV zu richten: award@lebenshilfen-sd.at.

Die vollständige Bewerbung umfasst:

- Forschungsarbeit (PDF)
- Empfehlungsschreiben der/s Erstgutachterin/s und Gutachten (oder Auszüge aus dem Gutachten)
- Lebenslauf und aktuelle Kontaktdaten

Mit der Einreichung der Arbeit stimmt die/der Einreichende den Bestimmungen der Ausschreibung zu.

¹ Abschlussarbeiten aus Masterstudien, die ein Ausmaß von mindestens 120 ECTS aufweisen.

Die Lebenshilfe GUV bestellt eine ehrenamtlich tätige Jury, die aus drei Personen besteht und die über die Preisvergabe entscheidet. Die Lebenshilfe wird in der Jury durch ihre Präsidentin vertreten. Die weiteren Mitglieder der Jury kommen aus der Wissenschaft und der Praxis.

Die Lebenshilfe Forschungspreise für Inklusion werden im Rahmen des Grazer Forums Inklusion, das am 28. Juni 2018 in Graz stattfindet, übergeben.

Die Lebenshilfe GUV erwirbt durch die Verleihung des Forschungspreises für Inklusion das Recht, die Arbeit zu nutzen. Außerdem hat die Lebenshilfe GUV das Recht, in ihrer Öffentlichkeitsarbeit über die Arbeit und die Preisverleihung zu kommunizieren. Das gilt nicht für eingereichte Arbeiten, die nicht prämiert wurden.

Für weitere Auskünfte steht Mag.^a Karin Kicker-Frasinghelli gerne zur Verfügung.

Mail: karin.kicker-frisinghelli@lebenshilfen-sd.at

Telefon: 0676 847155861

Die Termine der Ausschreibung 2018 im Überblick:

Einreichfrist	11. Mai 2018
Verständigung der PreisträgerInnen	15. Juni 2018
Verleihung des Preises	28. Juni 2018

Für die
Lebenshilfe Graz und Umgebung – Voitsberg


Ursula Vennemann
Präsidentin

Graz, am 5. April 2018